

## PRESSEMITTEILUNG

### **Klinke Caravaning GmbH stellt Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens**

- Geschäftsbetrieb wird im vorläufigen Insolvenzverfahren fortgeführt / Löhne und Gehälter der 66 Beschäftigten sind bis Ende Januar 2025 abgesichert
- Dr. Hans-Joachim Berner (Kanzlei WILLMERKÖSTER) zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt

**Cuxhaven, 21. November 2024** – Die Klinke Caravaning GmbH hat einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Das zuständige Gericht in Cuxhaven hat daraufhin Rechtsanwalt Dr. Hans-Joachim Berner, Partner der Kanzlei WILLMERKÖSTER, zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. WILLMERKÖSTER zählt zu den leistungsstärksten Insolvenzkanzleien in Deutschland.

Die Klinke Caravaning GmbH beschäftigt derzeit 66 Beschäftigte und verzeichnete zuletzt einen Jahresumsatz von über 16 Millionen Euro. Das seit 1957 bestehende Familienunternehmen hat sich nach den ersten Jahrzehnten als Autohaus auf den Service von Pkw und den Verkauf, die Vermietung und den Service von Wohnmobilen, Wohnwagen und Kastenwagen spezialisiert. Klinke Caravaning bietet auf dem Firmengelände in Loxstedt-Stotel eine Auswahl von über 150 Fahrzeugen an, darunter Wohnmobile, Wohnwagen und Kastenwagen von Knaus und Weinsberg sowie gebrauchte Reisefahrzeuge und Pkw.

Hintergrund der finanziellen Schieflage bei der Klinke Caravaning GmbH sind die schwierige Marktsituation in der Caravanbranche und im gesamten Automobilssektor, die in besonderem Maße von einem Rückgang der Nachfrage und hohem Überangebot gekennzeichnet ist. Letztlich ließen sich die Belastungen bei gleichzeitig gestiegenen Kosten nicht länger kompensieren. Zudem konnten laufende Gespräche zu Anschlussfinanzierungen nicht in der erforderlichen Zeit zum Abschluss gebracht werden.

Als vorläufiger Insolvenzverwalter hat Dr. Berner mit seinem Team die Arbeit im Unternehmen bereits aufgenommen. Die Beschäftigten wurden bei einer Mitarbeiterversammlung über den Insolvenzantrag sowie die weiteren Schritte im vorläufigen Insolvenzverfahren informiert. Der Geschäftsbetrieb bei Klinke Caravaning kann bis auf weiteres fortgeführt

werden. Die Löhne und Gehälter sind bis einschließlich Januar 2025 gesichert. Parallel zur Stabilisierung des laufenden Geschäfts haben die Vorbereitungen zur Ansprache potenzieller neuer Investoren begonnen.

**Dr. Hans-Joachim Berner, als vorläufiger Insolvenzverwalter, erklärte in einer ersten Stellungnahme:** *„Die Automobil- und Caravanbranche durchläuft schwierige Zeiten mit zum Teil drastischen Umbrüchen. Diesen Entwicklungen konnte sich Klinke Caravaning, wie viele andere mittelständische Unternehmen der Branche auch, nicht entziehen. Die Verantwortlichen im Unternehmen haben sich lange gegen die Krise gestemmt. Letztlich waren die Belastungen aber in Summe zu groß, um diese dauerhaft kompensieren zu können. Wir sind aktuell dabei, uns ein vollumfängliches Bild der Situation zu machen und werden in den kommenden Tagen und Wochen prüfen, ob Perspektiven für eine Sanierung bestehen und wie diese aussehen können. Dazu suchen wir das Gespräch mit allen Beteiligten.“*

Weitere Informationen zum Unternehmen: [www.klinke-caravaning.de](http://www.klinke-caravaning.de)

Weitere Informationen zu WILLMERKÖSTER unter [www.willmerkoester.de](http://www.willmerkoester.de)

Kontakt:

**WILLMERKÖSTER**

**Meike Ostrowski**

MAIL: [Meike.Ostrowski@willmerkoester.de](mailto:Meike.Ostrowski@willmerkoester.de)